



Bedienungsanleitung

Smart-UPS[™]

Unterbrechungsfreie Stromversorgung

**750/1000/1500/2200/3000 VA
100/120/230 Vac**

**500 VA
100 Vac**

Turm

Für Professionelle Geschäftsanwendungen – Nicht Für Den Verbrauchergebrauch

Wichtige Sicherheitsanweisungen

ANWEISUNGEN BITTE AUFBEWAHREN - Dieses Handbuch enthält wichtige Anweisungen, die bei der Installation und Wartung der Leistungsmanagement-Einheit, der Servicebypasseinheit und der Batterien zu befolgen sind.

Lesen Sie die Anweisungen aufmerksam durch, und sehen Sie sich die Ausrüstung an, um mit dem Gerät vertraut zu werden, bevor Sie es installieren, betreiben oder warten. Die folgenden speziellen Hinweise können im Verlauf dieses Dokuments oder auf dem Aggregat erscheinen, um vor potentiellen Gefahren zu warnen oder um auf Informationen aufmerksam zu machen, die eine Vorgehensweise verdeutlichen oder vereinfachen.



Wenn zusätzlich zu einem Produktsicherheitskennzeichen mit einem Gefahren- oder Warnhinweis dieses Symbol zu sehen ist, wird auf eine elektrische Gefahr hingewiesen, die bei Nichtbeachtung der gegebenen Anweisungen zu Verletzungen führen kann.



Dies ist das Sicherheitswarnsymbol. Es warnt Sie vor potentiellen Verletzungsgefahren. Beachten Sie alle auf dieses Symbol folgenden Sicherheitshinweise, um mögliche Verletzungen bis hin zur Todesfolge zu vermeiden.

GEFAHR

GEFAHR weist auf eine Gefahrensituation hin, die zum Tod oder schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht vermieden wird.

WARNUNG

WARNUNG weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die zum Tod oder schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

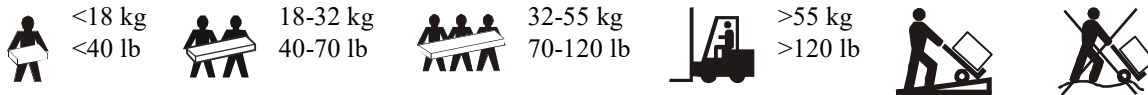
VORSICHT

ACHTUNG weist auf eine Gefahrensituation hin, die zu geringfügigen bis mäßig starken Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

HINWEIS

HINWEIS auf Adresse Praktiken verwendet nicht zu körperlichen Schäden im Zusammenhang.

Richtlinien zur Produkthandhabung



Sicherheits und Allgemeine Hinweise

Überprüfen Sie den Inhalt des Pakets nach Erhalt.

Benachrichtigen Sie den Carrier und Händler, wenn es irgendwelche Schäden.

- Halten Sie sich an die einschlägigen Elektrovorschriften.
- Alle Verdrahtungen müssen von einem qualifizierten Elektriker vorgenommen werden.
- Änderungen und Modifikationen an diesem Gerät, die nicht ausdrücklich von Schneider Electric genehmigt wurden, können zum Erlöschen der Garantie führen.
- Diese Ausrüstung ist nur für die Verwendung in Innenräumen vorgesehen.
- Betreiben Sie das Gerät nicht unter direkter Sonneneinstrahlung, bei Kontakt mit Flüssigkeiten oder bei einem Übermaß an Staub oder Feuchtigkeit.
- Überzeugen Sie sich davon, dass die Lüftungsschlitze der UPS nicht blockiert sind. Lassen Sie genügend Platz für eine ordnungsgemäße Belüftung.
- Die Ausrüstung ist schwer. Wenden Sie immer sichere Hebetekniken an, die dem Gewicht der Ausrüstung angemessen sind.
- Bei einer UPS mit einem werkseitig installierten Netzkabel schließen Sie das UPS-Netzkabel direkt an eine Steckdose an. Verwenden Sie keinen Überspannungsschutz und keine Verlängerungskabel.

Batteriesicherheit



RISIKO VON SCHWEFELWASSERSTOFFGAS UND ÜBERMÄSSIGEM RAUCH

- Ersetzen Sie die Batterie mindestens alle 5 Jahre oder am Ende ihrer Nutzungsdauer, je nachdem, was früher eintritt.
- Ersetzen Sie die Batterie sofort, wenn die UPS anzeigt, dass ein Batterieaustausch erforderlich ist.
- Ersetzen Sie Batterien immer nur durch Batterien der gleichen Art und Anzahl, wie sie ursprünglich in der Anlage installiert waren.
- Ersetzen Sie die Batterie unverzüglich, wenn die UPS eine Übertemperaturbedingung für anzeigt oder wenn es Hinweise auf einen Elektrolyt-Austritt gibt. Schalten Sie die UPS aus, trennen Sie diese vom Wechselstromeingang, und klemmen Sie die Batterien ab. Betreiben Sie die UPS nicht, bevor die Batterien ausgetauscht sind.
- *Ersetzen Sie alle Batteriemodule (einschließlich der Module in Externen Batteriepacks), die älter als ein Jahr sind, wenn Sie zusätzliche Batteriepacks installieren oder das Batteriemodul bzw. die Batteriemodul(e) ersetzen.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu leichteren oder mittelschweren Verletzungen sowie zu Geräteschäden führen.

*Wenden Sie sich an den weltweiten Kundendienst von APC by Schneider Electric, um das Alter der installierten Batteriemodule zu ermitteln.

- Die Wartung von Batterien sollte von Personal ausgeführt oder überwacht werden, das Kenntnisse über Batterien und die erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen hat. Unbefugtes Personal von Batterien fernhalten.
- VORSICHT: Entsorgen Sie Batterien nicht durch Verbrennen. Sie könnten explodieren.
- VORSICHT: Batterien dürfen nicht geöffnet oder beschädigt werden. Freigesetzte Elektrolyte sind für Augen und Haut schädlich. Sie können giftig sein.
- VORSICHT: Legen Sie vor dem Einbau oder Austausch der Batterien Schmuckwaren wie Armbanduhren und Ringe ab. Hohe Kurzschlussströme durch leitende Materialien können schwere Verbrennungen hervorrufen.
- VORSICHT: Ausgefallene Batterien können Temperaturen erreichen, die die Verbrennungsgrenzwerte für berührbare Oberflächen überschreiten.
- VORSICHT: Bei einer Batterie besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages und eines hohen Kurzschlussstroms. Halten Sie bei der Arbeit mit Batterien die folgenden Vorsichtsmaßnahmen ein:
 - Bevor Sie Batteriepole anschließen oder abklemmen, trennen Sie zuerst die Verbindung zum Ladegerät.
 - Tragen Sie keine Metallgegenstände wie Uhren und Ringe.
 - Legen Sie keine Werkzeuge oder Metallgegenstände auf die Batterien.
 - Verwenden Sie Werkzeuge mit isolierten Griffen.
 - Tragen Sie Gummistiefel und Gummihandschuhe.
 - Bitte stellen Sie fest, ob die Batterie absichtlich oder versehentlich geerdet wurde. Der Kontakt mit jeglichen Teilen einer geerdeten Batterie kann zu Stromschlägen und Verbrennungen durch hohen Kurzschlussstrom führen. Das Risiko solcher Gefahren wird verringert, wenn Erdungen während der Installation und Wartung durch eine Fachkraft entfernt werden.
- Batterien haben im Allgemeinen eine Lebensdauer von zwei bis fünf Jahren. Umweltfaktoren wirken sich auf die Batterielebensdauer aus. Erhöhte Umgebungstemperaturen, eine schlechte Netzstromqualität und häufige Entladungen von kurzer Dauer verkürzen die Batterielebensdauer. Batterien sind vor Ablauf ihrer Lebensdauer zu ersetzen.
- Schneider Electric verwendet wartungsfreie versiegelte Bleisäurebatterien. Bei normalem Gebrauch und normaler Handhabung kommt es zu keinem Kontakt mit den internen Batteriekomponenten. Überladung, Überhitzung oder sonstiger Batterieemissbrauch kann zu einem Austritt von Elektrolyt führen. Freigesetztes Elektrolyt ist giftig und kann schädlich für Haut und Augen sein.

Abschaltsicherheit

Die UPS enthält interne Batterien und kann auch dann eine Stromschlaggefahr darstellen, wenn sie vom Zweigstromkreis (Netz) getrennt ist. Bevor Sie die Ausrüstung installieren oder warten, stellen Sie sicher, dass:

- Der Eingangsleistungsschalter in Stellung **OFF** steht.
- Die internen UPS Batterien herausgenommen sind.

FCC-Warnung

Das vorliegende Aggregat wurde geprüft und erfüllt die Grenzwerte für ein Digitalgerät der Klasse A gemäß Teil 15 der FCC Bestimmungen. Diese Grenzwerte sind so ausgelegt, dass sie einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen ermöglichen, wenn das Gerät in einem geschäftlichen Umfeld betrieben wird. Das vorliegende Aggregat erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen und kann, wenn es nicht gemäß Betriebsanleitung installiert und betrieben wird, den Funkverkehr stören. Der Betrieb dieses Aggregats in einem Wohngebiet verursacht wahrscheinlich störende Interferenzen, die der Anwender auf eigene Kosten zu beseitigen hat.

Produktbeschreibung

Die Smart-UPS™ von APC™ by Schneider Electric ist eine unterbrechungsfreie Hochleistungs-Stromversorgung (UPS). Sie schützt elektronische Gerätschaften vor Netzstromausfällen, partiellen Stromausfällen, Spannungsabfällen und anstiegen, kleinen Wechselstromschwankungen und größeren Störungen. Die UPS stellt auch eine Notstromversorgung für angeschlossene Geräte bereit, bis der Netzstrom auf ein akzeptables Niveau zurückkehrt oder die Batterien vollständig entladen sind.

Dieses Benutzerhandbuch ist auf der Website von APC by Schneider Electric verfügbar, www.apc.com.

Technische Daten

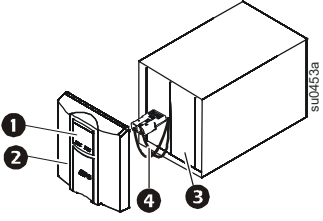
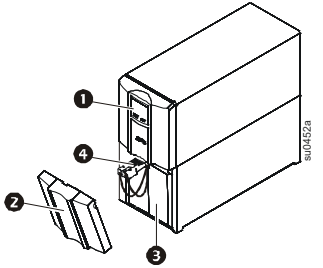
Weitere Spezifikationen finden Sie auf der Webseite von APC by Schneider Electric unter www.apc.com.

Umgebungsanforderungen

Temperatur	Betrieb	0° bis 40° C (32° bis 104° F)
	Lagerung	-15° bis 45° C (5° bis 113° F) Die UPS Batterie alle sechs Monate aufladen
Maximale Höhe ü. NN	Betrieb	3 000 m (10 000 ft)
	Lagerung	15 000 m (50 000 ft)
Luftfeuchtigkeit		0% bis 95% relative Feuchtigkeit, nichtkondensierend
Internationaler Schutzkodex		IP20
Verschmutzungsgrad		2
Überspannungskategorie		II
Anwendbares Stromnetz-Stromverteilungssystem		TN Stromsystem
Zutreffende Norm		IEC 62040-1

Produktübersicht

Elemente an der Frontblende

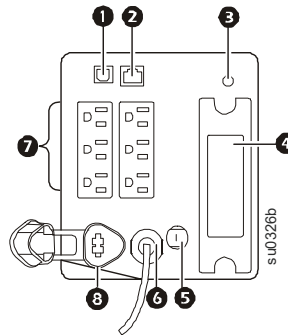
		500/750/1000/1500 VA	2200/3000 VA
1	Anzeige		
2	Blende		
3	Batterie		
4	Interner Akkuanschluss		

Rückseite -Merkmale

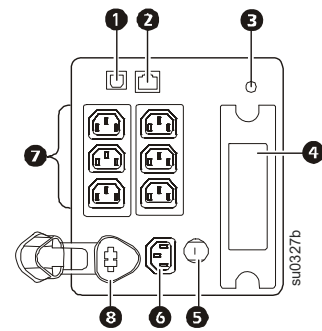
500 VA- bis 1500 VA-Modellen

- 1 **USB-Anschluss** - Verwenden Sie diesen Port, um eine Verbindung zu einem Computer herzustellen, um die UPS mithilfe der PowerChute-Software zu überwachen oder ordnungsgemäß herunterzufahren. Weitere Informationen finden Sie unter "VerwaltungsSoftware Verbinden und Installieren" auf Seite 9.
- 2 **RJ45-Anschluss** - Verwenden Sie diesen seriellen Anschluss zur Überwachung der UPS. Weitere Informationen finden Sie unter "VerwaltungsSoftware Verbinden und Installieren" auf Seite 9.
- 3 **Gehäuseerdungsschraube**
- 4 **SmartSlot (HINWEIS: Die Netzwerkmanagementkarte (NMC) ist werkseitig für Modelle mit 1500 VA und 120 Vac installiert, wobei „NC“ die letzten beiden Zeichen in der Modellnummer sind.)**
- 5 **Leistungsschutzschalter**
- 6 **UPS-Eingang**
- 7 **Ausgänge**
- 8 **Interner Batterieanschluss**

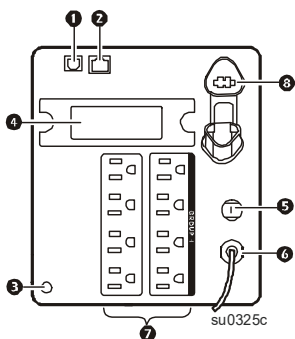
500/750 VA 100 Vac
750 VA 120 Vac



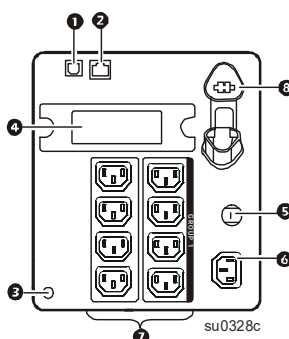
750 VA 230 Vac



1000/1500 VA 100 Vac
1000/1500 VA 120 Vac



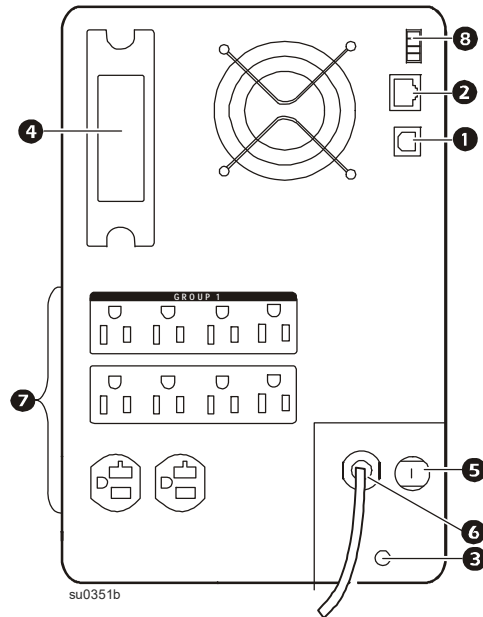
1000/1500 VA 230 Vac



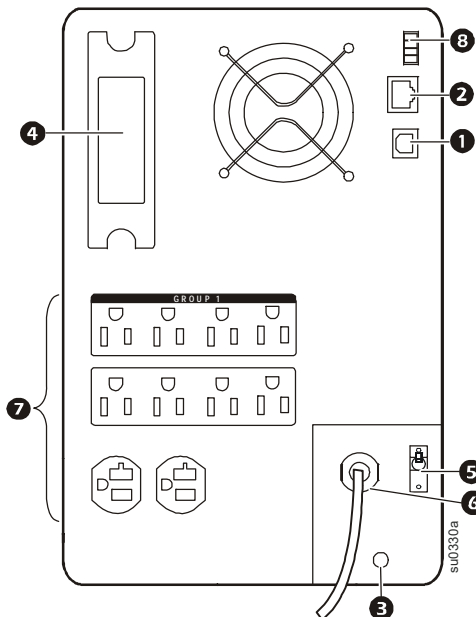
2200 VA und 3000 VA Modelle

- 1 USB-Anschluss** - Verwenden Sie diesen Port, um eine Verbindung zu einem Computer herzustellen, um die UPS mithilfe der PowerChute-Software zu überwachen oder ordnungsgemäß herunterzufahren. Weitere Informationen finden Sie unter "VerwaltungsSoftware Verbinden und Installieren" auf Seite 9.
- 2 RJ45-Anschluss** - Verwenden Sie diesen seriellen Anschluss zur Überwachung der UPS. Weitere Informationen finden Sie unter "VerwaltungsSoftware Verbinden und Installieren" auf Seite 9.
- 3 Gehäuseerdungsschraube**
- 4 SmartSlot**
- 5 Leistungsschutzschalter**
- 6 UPS-Eingang**
- 7 Ausgänge**
- 8 Notabschaltung (EPO-Anschluss)**

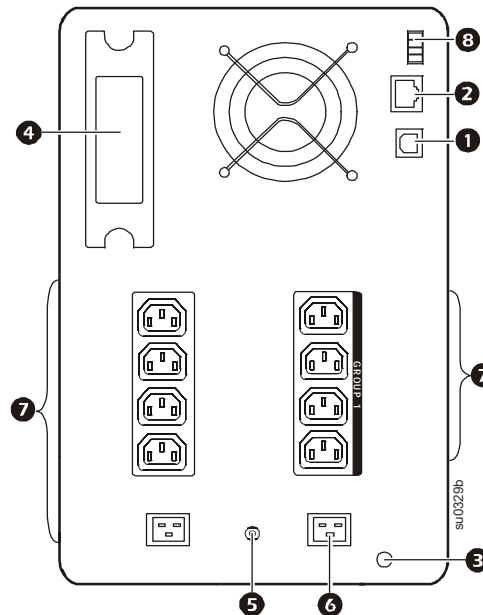
2200 VA 120 Vac



2200/3000 VA 100 Vac
3000 VA 120 Vac



2200/3000 VA 230 Vac



Installation

Hinweise zur UPS Installation finden Sie in der Smart-UPS Installationsanleitung – 750/1000/1500/2200/3000 VA 100/120/230 Vac, 500 VA 100 Vac Tower, die mit der UPS geliefert wurde. Die Installationsanleitung ist auch auf der Website von APC by Schneider Electric verfügbar, www.apc.com.

Betrieb

Geräte Anschließen

VORSICHT

STROMSCHLAGRISIKO

- Halten Sie sich an die in Ihrem Land geltenden Vorschriften für die Installation elektrischer Geräte.
- Verdrahtungen müssen von einem qualifizierten Elektriker vorgenommen werden.
- Schließen Sie die UPS immer an eine geerdete Steckdose an.

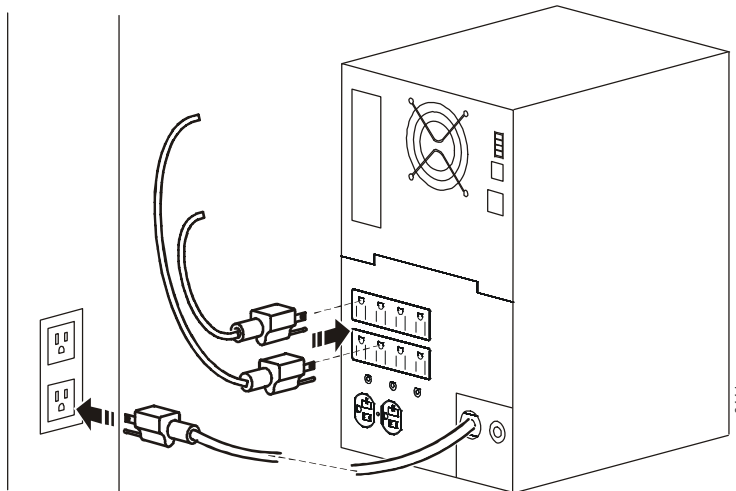
Werden diese Anweisungen nicht beachtet, kann dies zu geringfügigen bis mäßig starken Verletzungen führen.

HINWEIS: Das UPS-Modell 2200/3000 VA 100 Vac lädt sich in den ersten viereinhalb Stunden Normalbetrieb auf 90% Kapazität auf.

Sämtliche anderen Modelle laden sich innerhalb drei Stunden Normalbetrieb auf 90% Kapazität auf.

Gehen Sie bei dieser ersten Aufladung noch nicht von voller Akkubetriebszeit aus.

1. Schließen Sie Geräte an die Stromausgänge auf der Rückseite der UPS an.
2. Schließen Sie die UPS an das Stromnetz des Gebäudes an.
Schließen Sie die UPS immer an eine zweipolige Stromquelle mit Schutzerde (dreiadrig) an.
3. Schalten Sie sämtliche an die UPS angeschlossenen Geräte ein, wenn Sie die UPS als Hauptschalter verwenden möchten.
4. Drücken Sie die UPS ON/OFF Taste auf der Vorderseite der UPS, um die UPS und alle angeschlossenen Geräte einzuschalten. Informationen zur Konfiguration der Stromanschlussgruppen finden Sie unter "Hauptausgangsgruppe und Geschaltete Ausgangsgruppe" auf Seite 11.



Elemente auf der Rückseite



Serielle Schnittstelle: Schließen Sie einen Computer an, um die PowerChute Software verwenden zu können.



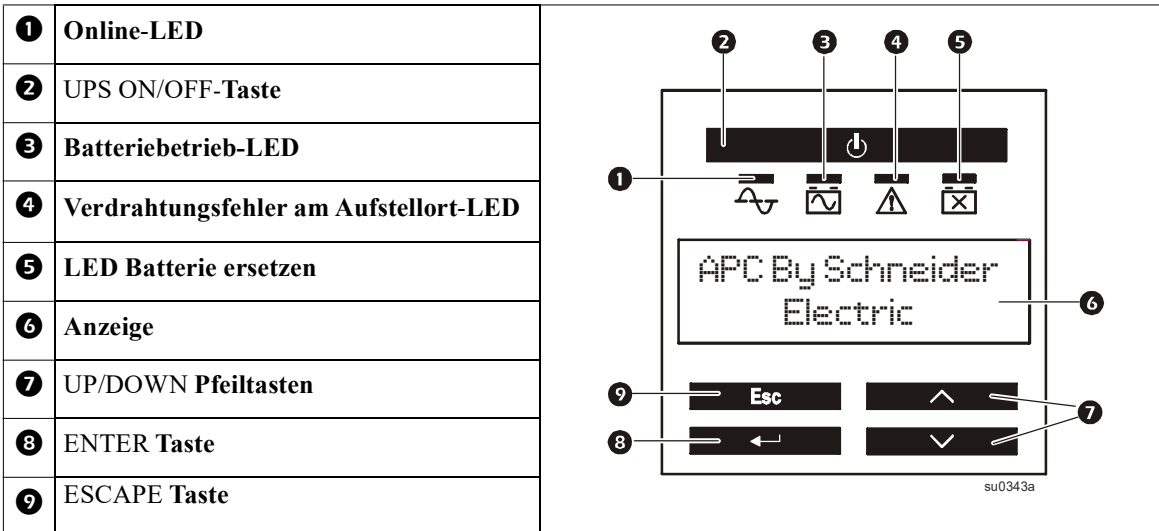
USB-Anschluss: Schließen Sie einen Computer an, um die PowerChute Software verwenden zu können.

HINWEIS: Serielle und USB Kommunikation können nicht gleichzeitig verwendet werden.



Erdungsschraube: Die UPS ist mit einer Erdungsschraube ausgestattet, um die Erdungskabel an Überspannungsschutzvorrichtungen anzuschließen. Schalten Sie vor dem Anschließen eines Erdungskabels den UPS Ausgang aus und trennen Sie die UPS vom Stromnetz.

Anzeigebereich



Verwenden der Anzeige

Verwenden Sie die UP/DOWN Tasten, um zwischen den Optionen im Hauptmenü zu wechseln. Drücken Sie die ENTER taste, um die Untermenüs der verschiedenen Menüoptionen anzuzeigen. Drücken Sie die ESCAPE Taste, um das Untermenü zu verlassen und zum Hauptmenü zurückzukehren.

Standardmenüs

In den Standardmenüs finden Sie besonders häufig verwendete Funktionen.

Menü	Allgemeine Funktionen	
Status	UPS-Informationen anzeigen:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Betriebsmodus • Effizienz • Lastleistung • VA-Last • Akkuladestatus • Geschätzte Laufzeit 	<ul style="list-style-type: none"> • Batterietemperatur • Eingangsspannung und Frequenz • Ausgangsspannung und Frequenz • Letzte Übertragung • Letzter UPS-Selbsttest
Konfiguration	UPS-Einstellungen konfigurieren:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Sprache • Lokale Stromqualität: Gut, Ausreichend, Schlecht • Menütyp: Standard oder Erweitert • Akustischer Alarm 	<ul style="list-style-type: none"> • Display (Auto-Abdunkeln, Auto-Aus, Immer ein) • Batterieinstallationsdatum • Rücksetzung auf Werkeinstellungen
Prüfungen und Diagnosen	UPS-Tests und Diagnosefunktionen ausführen:	
	<ul style="list-style-type: none"> • UPS-Selbsttest • UPS-Alarmtest • Kalibrierungstest 	
Info	UPS-Informationen anzeigen:	
	<ul style="list-style-type: none"> • UPS-Modell • UPS-Teilnr. • UPS-Seriennummer • UPS-Herstelldatum 	<ul style="list-style-type: none"> • Batterie-Teilnr. • Batterieinstallationsdatum • Akku Austauschen bis • UPS-Firmware 1

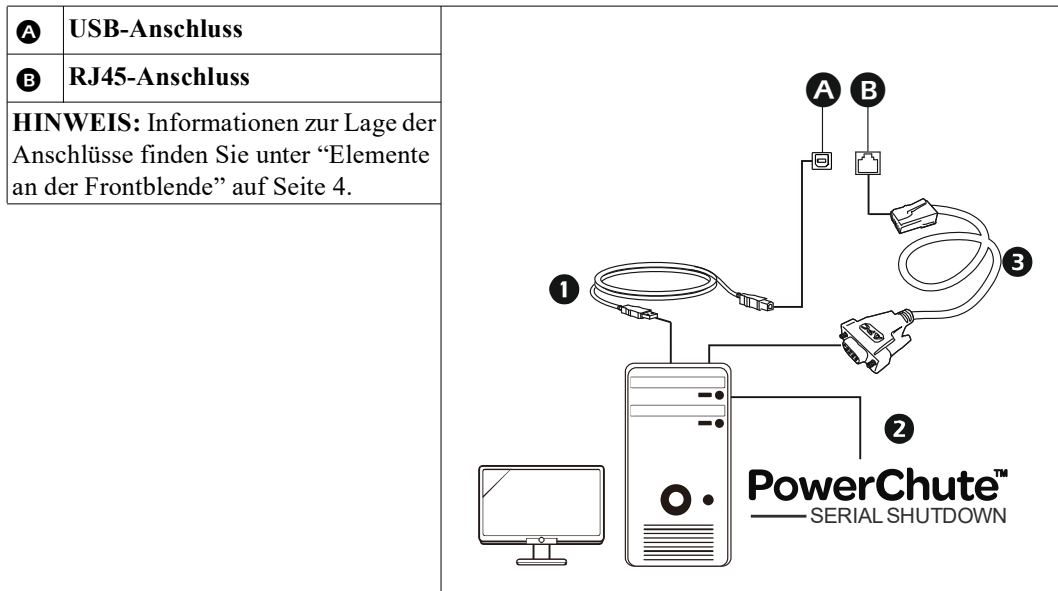
Erweiterte Menüs

Die erweiterten Menüs enthalten zusätzliche Optionen für die UPS und stehen nur dann zur Verfügung, wenn die Anzeige für die Verwendung der erweiterten Menüs konfiguriert wurde.

Menü	Allgemeine Funktionen	
Status	Detaillierte UPS-Informationen anzeigen:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Betriebsmodus • Effizienz • Lastleistung • VA-Last • Ampere-Last • Energie-Last • Akkuladezustand • Geschätzte Laufzeit • Batteriespannung 	<ul style="list-style-type: none"> • Batterietemperatur • Eingangsspannung • Ausgangsspannung • Letzte Übertragung • Letzter UPS-Selbsttest • Ausgangsgruppe 1 (falls geschalteter Ausgang verfügbar ist) • NMC-IP-Adresse (wenn NMC verfügbar)
Konfiguration	Erweiterte UPS-Einstellungen konfigurieren:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Sprache • Lokale Stromqualität • Menüart • Akustischer Alarm • Display (Auto-Abdunkeln, Auto-Aus, Immer ein) • Empfindlichkeit • Geringer Transfer • Hoher Transfer • Batteriewarnanzeige • Auto-Selbsttest 	<ul style="list-style-type: none"> • Batterieinstallationsdatum • Energiemesser rücksetzen • Einrichtungsassistent aufrufen • Firmware-Aktualisierung (Bereitschaftsmodus) • Rücksetzung auf Werkeinstellungen • Haupt-Ausgangsgruppen konfigurieren • Konfiguration Ausgangsgruppe 1 (falls geschalteter Ausgang verfügbar ist) • NMC konfigurieren (wenn NMC verfügbar)
Steuerung	Zur Steuerung der Main and Switched Outlet Group – Ein- und Ausschalten, Herunterfahren und Neustart.	
Prüfungen und Diagnosen	UPS-Test und Diagnosefunktionen ausführen:	
	<ul style="list-style-type: none"> • UPS-Selbsttest • UPS-Alarmtest • Kalibrierungstest 	
Protokoll	Anzeigen der Ereignisse und Protokolle für Informationen über aufgetretene UPS-Ereignisse.	
Info	UPS-Informationen anzeigen:	
	<ul style="list-style-type: none"> • UPS-Modell • UPS-Teilernr. • UPS-Seriennummer • UPS-Herstelldatum • Batterie-Teilernr. • Batterieinstallationsdatum • Akku austauschen bis • UPS-Firmware 1 • UPS-Firmware 2 • UPS-Firmware 3 • UPS-Firmware 4 	<ul style="list-style-type: none"> • NMC-Modellnummer* • NMC-Seriennummer* • NMC-Hardwareversion* • NMC-Herstellungsdatum* • NMC-MAC-Adresse* • SmartSlot-Firmware 1* • SmartSlot-Firmware 2* • SmartSlot-Firmware 3* <p>*Wenn NMC verfügbar</p>

VerwaltungsSoftware Verbinden und Installieren

Smart-UPS ist mit der PowerChute-UPS-Verwaltungssoftware für unbeaufsichtigtes Herunterfahren des Betriebssystems, UPS-Überwachung, UPS-Steuerung und Energieberichte ausgestattet. Das folgende Diagramm ist eine Darstellung einer typischen Serverinstallation.



- | | |
|----------|---|
| 1 | Verbinden Sie das USB-Kabel von der Rückseite der UPS mit dem geschützten Gerät, beispielsweise einem Server. |
| 2 | Laden Sie für einen Server oder ein anderes Gerät mit einem Betriebssystem die neueste Version von PowerChute Serial Shutdown von https://www.apc.com/pcss herunter und installieren Sie sie. PowerChute Serial Shutdown unterstützt das ordnungsgemäße Herunterfahren im Falle eines längeren Stromausfalls.
HINWEIS: PowerChute ist eine reine 64-Bit-Anwendung und kann nicht auf einem 32-Bit-Betriebssystem installiert werden. |
| 3 | Für zusätzliche Kommunikationsoptionen mit seriellen Kabel steht außerdem ein integrierter serieller Anschluss zur Verfügung.
HINWEIS: Seriell und USB können nicht gleichzeitig verwendet werden. |

Konfiguration

UPS Einstellungen

Einstellungen bei Inbetriebnahme

Konfigurieren Sie diese Einstellungen bei der ersten Inbetriebnahme über das Display. Alternativ können Sie die Konfiguration auch über die PowerChute Software erledigen.

HINWEIS: Konfigurieren Sie diese Einstellungen bei der Inbetriebnahme über das Display. Wenn Sie keine Optionen auswählen, verwendet die Einheit die Standardeinstellungen.

Funktion	Werksvoreinstellung	Optionen	Beschreibung
Sprache	Englisch	<ul style="list-style-type: none"> • Englisch • Französisch* • Deutsch* • Spanisch* • Italienisch* • Portugiesisch* • Japanisch* 	<p>Die in der Anzeige verwendete Sprache.</p> <p>*Die verfügbaren Sprachen sind von Modell zu Modell unterschiedlich.</p>
Lokale Stromqualität	Gut	<ul style="list-style-type: none"> • Gut • Mittel • Schlecht 	<p>Wählen Sie die Qualität des örtlichen Stromnetzes.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie die Option „Gut“ wählen, schaltet die Einheit häufiger in den Batteriebetrieb, um die angeschlossenen Geräte möglichst homogen mit Strom zu versorgen. • Wenn Sie die Option „Schlecht“ wählen, toleriert die UPS auch häufigere Schwankungen in der Stromversorgung und schaltet seltener in den Batteriebetrieb um. <p>Wenn Ihnen die Qualität des örtlichen Stromnetzes nicht bekannt ist, wählen Sie die Option „Gut“.</p>
Menüart	Standard	Standard oder Erweitert	Die Standardmenüs enthalten nur eine begrenzte Auswahl an Menüs und Optionen. Die erweiterten Menüs enthalten alle Parameter.

Allgemeine Einstellungen

Diese Einstellungen können Sie jederzeit ändern. Nutzen Sie dazu das Display oder die PowerChute-Software.

Funktion	Werksvoreinstellung	Optionen	Beschreibung
Oberer Transferpunkt	100 Vac: 108 Vac	108 Vac - 114 Vac	<p>Falls die angeschlossenen Geräte dies tolerieren, können Sie bei permanent überhöhter Netzspannung den oberen Transferpunkt höher einstellen, um ein unnötiges Umschalten auf Batteriebetrieb zu verhindern. Diese Einstellung wird von der Einstellung Stromqualität automatisch geändert.</p> <p>HINWEIS: Verwenden Sie die erweiterten Menüs, um diese Einstellung zu ändern.</p>
	120 Vac: 127 Vac	127 Vac - 136 Vac	
	230 Vac: 253 Vac	253 Vac - 265 Vac	
Niedriger Übergabepunkt	100 Vac: 92 Vac	86 Vac - 92 Vac	<p>Falls die angeschlossenen Geräte dies tolerieren, können Sie bei permanent verminderter Netzspannung die Untergrenze für die Eingangsspannung niedriger einstellen. Diese Einstellung kann auch über die Einstellung Stromnetzqualität angepasst werden.</p> <p>HINWEIS: Verwenden Sie die erweiterten Menüs, um diese Einstellung zu ändern.</p>
	120 Vac: 106 Vac	97 Vac - 106 Vac	
	230 Vac: 208 Vac	196 Vac - 208 Vac	

Funktion	Werksvoreinstellung	Optionen	Beschreibung
Nennausgangsspannung	100 Vac	N/A	Nur 230 Vac Modelle: Legt die UPS-Nennausgangsspannung im Bereitschaftsmodus fest.
	120 Vac	N/A	
	230 Vac	<ul style="list-style-type: none"> • 220 Vac • 230 Vac • 240 Vac 	
Umschaltempfindlichkeit	Normal	Normal, Reduziert, Gering	<p>Wählen Sie die Empfindlichkeit, mit der die UPS auf Veränderungen in der Stromversorgung reagiert oder diese toleriert.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Normal: Die UPS wechselt öfter in den Akkubetrieb, um angeschlossene Geräte mit möglichst hochwertigem Strom zu versorgen. • Niedrig: Die UPS toleriert auch häufigere Schwankungen der Stromversorgung und schaltet seltener auf Akkubetrieb um. <p>Wenn die angeschlossene Last empfindlich auf Störungen der Stromversorgung reagiert, stellen Sie die Empfindlichkeit auf Normal ein.</p>
Batteriewarnanzeige	120 s	Stellen Sie den Wert in Sekunden ein.	Die UPS gibt einen akustischen Alarm ab, wenn die verbleibende Laufzeit diesen Grenzwert erreicht hat.
Datum des letzten Batteriewechsels	Werkseitig eingestelltes Datum	Setzen Sie dieses Datum zurück, nachdem Sie das Batteriemodul ausgetauscht haben.	
Akustischer Alarm	Ein	Ein/Aus	Wenn diese Einstellung auf Aus eingestellt ist, werden sämtliche akustischen Alarmer sowie der Quittungston bei Tastenbetätigungen abgeschaltet.
Batterie Selbsttestintervall Einstellung	Beim Anfahren und alle 14 Tage seit dem letzten Test	<ul style="list-style-type: none"> • Niemals • Nur bei Inbetriebnahme • Testhäufigkeit (alle 7 bis 14 Tage) 	Hiermit bestimmen Sie das Intervall, nach dem die UPS einen Selbsttest durchführt.
Rücksetzung auf Werkeinstellungen	Nein	Ja/Nein	Hiermit setzen Sie die UPS auf die Werkeinstellungen zurück.

Hauptausgangsgruppe und Geschaltete Ausgangsgruppe

Übersicht

Hauptausgangsgruppe und geschaltete Ausgangsgruppe können so konfiguriert werden, dass die jeweiligen angeschlossenen Geräte unabhängig voneinander ausgeschaltet, eingeschaltet, heruntergefahren und neu gestartet werden. (Diese Funktionen stehen bei den 500 VA und 750 VA Towermodellen nicht zur Verfügung.)

Die Haupt und geschalteten Ausgangsgruppen können wie folgt konfiguriert werden:

- Ausschalten: Sofort von der Stromversorgung trennen, nur per manuellem Befehl neu starten.
- Einschalten: Sofort mit der Stromversorgung verbinden.
- Herunterfahren: Der Reihe nach abschalten, bei Wiederherstellung der Netzstromversorgung automatisch der Reihe nach wieder mit Strom versorgen.
- Neustart: Herunterfahren und neu starten.

Darüber hinaus können die Hauptausgangsgruppe und die geschaltete Ausgangsgruppe wie folgt konfiguriert:

- Ein oder Ausschalten in einer vorgegebenen Reihenfolge
- Automatisches Ausschalten oder Herunterfahren, wenn bestimmte Bedingungen eintreten

HINWEIS: Wenn die Haupt und geschalteten Ausgangsgruppen nicht konfiguriert sind, liefern die anderen Stromausgänge der Einheit weiterhin Notstrom über die Batterie.

Verwendung von Hauptausgangsgruppe und Geschalteter Ausgangsgruppe

Die Haupt Ausgangsgruppe funktioniert als Hauptschalter. Sie schaltet sich beim Anlegen der Stromversorgung zuerst ein und zuerst aus, wenn ein Stromausfall eintritt oder der Akku erschöpft ist.

Die Hauptausgangsgruppe muss eingeschaltet sein, damit die geschaltete Ausgangsgruppe eingeschaltet werden.

1. Schließen Sie kritische Geräte an die Hauptausgangsgruppe an.
2. Schließen Sie Peripheriegeräte an die geschaltete Ausgangsgruppe an.
 - Bei weniger wichtigen Geräten, die sich im Falle eines Stromausfalls zur Verlängerung der Akkulaufzeit schneller abschalten sollen, kann eine kurze Abschaltverzögerung eingerichtet werden.
 - Geräte mit davon abhängiger Peripherie, die in einer bestimmten Reihenfolge neu gestartet oder heruntergefahren werden muss, sollten an eine separate Ausgangsgruppe angeschlossen werden.
 - Geräte, die unabhängig von anderen Geräten neu gestartet werden müssen, sollten an eine separate Ausgangsgruppe angeschlossen werden.
3. Verwenden Sie die Menüoptionen unter **Konfiguration (Configuration)**, um das Verhalten der geschalteten Ausgangsgruppe im Falle eines Stromausfalls zu konfigurieren.

Anpassung von Hauptausgangsgruppe und Geschalteter Ausgangsgruppe

Verwenden Sie die Funktionen des Menüs **Konfiguration (Configuration)**, um die Einstellungen für die Hauptausgangsgruppe und die geschaltete Ausgangsgruppe zu ändern.

Funktion	Werksvoreinstellung	Optionen	Beschreibung
Name der Ausgangsgruppe	Ausgangsgruppe 1	Bearbeiten Sie diese Namen über eine externe Schnittstelle, z. B. die Web-Schnittstelle der Netzwerkmanagement-Karte.	
Name der UPS	UPS Ausgänge		
EinschaltVerzög	0 s	Stellen Sie den Wert in Sekunden ein	Die von der UPS oder der geschalteten Ausgangsgruppe abgewartete Zeit zwischen dem Erhalt des Einschaltbefehls und dem tatsächlichen Hochfahren des angeschlossenen Geräts.
AusschaltVerzög	• 0 s (UPS Ausgänge) • 90 s (Geschaltete Ausgangsgruppen)	Stellen Sie den Wert in Sekunden ein	Die von der UPS oder der geschalteten Ausgangsgruppe abgewartete Zeit zwischen dem Erhalt des Abschaltbefehls und dem tatsächlichen Herunterfahren des angeschlossenen Geräts.
Dauer Neustart	8 s	Stellen Sie den Wert in Sekunden ein	Die Wartezeit, die verstreichen muss, bevor ein abgeschalteter UPS Stromausgang oder eine abgeschaltete geschaltete Ausgangsgruppe wieder eingeschaltet werden kann.
Min. Neustart	0 s	Stellen Sie den Wert in Sekunden ein	Die verbleibende Laufzeit der Batterie, die verfügbar sein muss, damit eine gewöhnliche UPS Stromausgangsgruppe oder eine geschaltete Ausgangsgruppe nach einem Herunterfahren eingeschaltet werden kann.
Lastabwurf Batteriebetrieb	Deaktiviert	• Aktivieren • Deaktivieren	Wenn die Einheit auf Batteriestrom umschaltet, kann die UPS die Stromversorgung der geschalteten Ausgangsgruppe trennen, um die Laufzeit der Batterie zu verlängern. Zum Konfigurieren dieser Verzögerung verwenden Sie die Einstellung LASTABWRF ZEIT BATTERIEBETRIEB.
Lastabwurf Zeit Batteriebetrieb	1800 s	Stellen Sie den Wert in Sekunden ein	Die Funktionsdauer der Stromausgänge im Batteriebetrieb, bevor diese ausgeschaltet werden.
LastabwurfLaufzit	Deaktiviert	• Aktivieren • Deaktivieren	Wenn die Batterielaufzeit unter den angegebenen Wert abfällt, wird die geschaltete Ausgangsgruppe abgeschaltet. Zum Konfigurieren dieser Verzögerung verwenden Sie die Einstellung LASTABWRFLAUFZIT VERBLEIBEND.
LastabwurfLaufzit verbleibend	120 s	Stellen Sie den Wert in Sekunden ein.	Wenn die Restlaufzeit diesen Grenzwert erreicht, wird die geschaltete Ausgangsgruppe abgeschaltet.
LastabwurfLaufzit überlastet	Deaktiviert	• Deaktiviert • Aktiviert	Im Falle einer Überlastung (mehr als 107 % Ausgangsleistung) schaltet sich die steuerbare Ausgangsgruppe sofort aus, um Strom für Lasten zu sparen. Die geschaltete Ausgangsgruppe kann nur durch manuelle Befehlseingabe wieder eingeschaltet werden.

Einstellungen der Netzwerkmanagement-Karte

Diese Einstellungen sind nur bei Geräten möglich, die mit einer Netzwerkmanagementkarte (NMC) ausgestattet sind und ab Werk darauf eingerichtet wurden. Diese Einstellungen können nur über eine externe Schnittstelle (wie die NMC-Web-Schnittstelle) verändert werden.

- IP-Adressierungsmodus der NMC
- IP-Adresse der NMC
- Teilnetzmaske der NMC
- Standard-Gateway der NMC

Notabschaltung (EPO)

Übersicht

Die Notabschaltungsoption (EPO) ist ein smerkmal, das sämtliche angeschlossenen Geräte sofort von der Netzstromversorgung trennt. Die UPS wird dabei sofort heruntergefahren und schaltet nicht auf Batteriestrom um. Schließen Sie jede UPS an die Notabschaltung an. Bei Konfigurationen, bei denen mehrere Geräte parallel verbunden sind, muss jede einzelne UPS an den EPO Schalter angeschlossen werden.

Die UPS sollte neu gestartet werden, um die angeschlossenen Geräte wieder mit Strom zu versorgen. Drücken Sie die ON/OFF Taste auf der Frontplatte der UPS.

VORSICHT

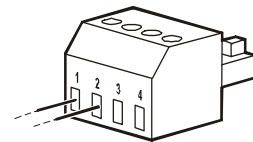
STROMSCHLAGRISIKO

- Halten Sie sich an die in Ihrem Land geltenden Vorschriften für die Installation elektrischer Geräte.
- Verdrahtungen müssen von einem qualifizierten Elektriker vorgenommen werden.
- Schließen Sie die UPS immer an eine geerdete Steckdose an.

Werden diese Anweisungen nicht beachtet, kann dies zu geringfügigen bis mäßig starken Verletzungen führen.

Schließkontakte (Normally Open NC)

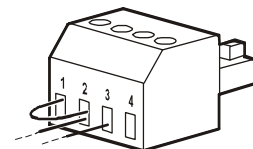
1. Wenn es sich beim Notabschaltungsschalter oder bei den Relaiskontakten um Schließkontakte handelt, verbinden Sie die vom Schalter bzw. den Kontakten abzweigenden Drähte mit Pol 1 und 2 der Klemmleiste für die Notabschaltung. Empfohlene Drahtstärke 16-28 AWG.
2. Die Drähte durch Anziehen der Schrauben befestigen.



Wenn die Kontakte geschlossen sind, schaltet sich die UPS OFF und die Last wird nicht weiter mit Spannung versorgt.

Öffnerkontakte (Normally Closed – NC)

1. Wenn es sich beim Notabschaltungsschalter oder bei den Relaiskontakten um Öffnerkontakte handelt, verbinden Sie die vom Schalter bzw. den Kontakten abzweigenden Drähte mit Pol 2 und 3 der Klemmleiste für die Notabschaltung. Empfohlene Drahtstärke 16-28 AWG.
2. Setzen Sie eine Drahtbrücke zwischen Pol 1 und 2 ein. Befestigen Sie die Drähte



Wenn die Kontakte offen sind, schaltet sich die UPS OFF und die Last wird nicht weiter mit Spannung versorgt.

HINWEIS: Pol 1 ist die Stromquelle des EPO Schaltkreises und liefert einige Milliampere des 24 V Stroms.

Wenn die Notabschaltung als Öffnerkontakt (NC) ausgelegt ist, sollte der Notabschaltungsschalter bzw. das entsprechende Relais den Anforderungen eines potentialfreien Schaltkreises für Anwendungen mit sehr niedriger Spannung und Stromstärke entsprechen. Im Allgemeinen sind dafür vergoldete Kontakte erforderlich.

Bei der EPO Schnittstelle handelt es sich um einen SELV Stromkreis (Safety Extra Low Voltage Circuit, Sicherheits Niederspannungsstromkreis). Die EPO Schnittstelle darf ausschließlich an andere SELV Schaltungen angeschlossen werden. Die EPO Schnittstelle überwacht Schaltungen, bei denen kein definiertes Spannungspotenzial vorliegt. SELV Schaltkreise werden durch einen Schalter oder ein sachgemäß gegen die Stromversorgung isoliertes Relais gesteuert. Die EPO Schnittstelle darf nur an einen solchen SELV Schaltkreis angeschlossen werden. Andernfalls muss mit Schäden an der UPS Anlage gerechnet werden.

Verwenden Sie einen der nachfolgend aufgeführten Kabeltypen, um die UPS mit dem Notabschaltungsschalter zu verbinden.

- CL2: Kabel der Klasse 2 für allgemeine Anwendungen.
- CL2P: Plenumkabel zur Verwendung in Rohrleitungen, Deckenhohlräumen und anderen zur Luftversorgung genutzten Räumen.
- CL2R: Steigleitung für die vertikale Verlegung in einem Bodenschacht.
- CLEX: Spezialkabel zur Verwendung in Wohnungen und in Kabelkanälen.
- Bei Installation in Kanada: Nur CSA zertifizierte Kabel, Typ ELC (Kleinstspannungskabel) verwenden.
- Bei Installation außerhalb der UPS und Kanadas: Verwenden Sie Standard Niederspannungskabel gemäß nationalen und örtlichen Vorgaben.

HINWEIS: Die EPO Funktion kann nur mit 2200/3000 VA Modellen genutzt werden.

Problemlösung

Problem und mögliche Ursache	Lösung
Die UPS schaltet sich nicht ein oder gibt keine Leistung ab	
Das Gerät wurde nicht eingeschaltet.	Drücken Sie einmal die UPS ON/OFF Taste, um die UPS einzuschalten.
Die UPS ist nicht an das Stromnetz angeschlossen.	Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel fest mit dem Gerät und mit der Netzstromversorgung verbunden ist.
Der Eingangsleistungsschalter hat ausgelöst.	Vermindern Sie die UPS Belastung. Trennen Sie nicht dringend benötigte Geräte, setzen Sie die Sicherung zurück.
Das Gerät meldet nur eine sehr niedrige oder überhaupt keine Eingangsspannung.	Überprüfen Sie die Netzstromversorgung der UPS, indem Sie eine Tischleuchte einstecken. Wenn die Lampe nur schwach leuchtet, sollten Sie die Netzspannung überprüfen lassen.
Der Batterieverbindungsstecker ist nicht sicher angeschlossen.	Stellen Sie sicher, dass sich keiner der Batterieanschlüsse gelockert hat.
Die UPS hat eine interne Störung entdeckt.	Die UPS darf nicht verwendet werden. Trennen Sie die UPS von der Stromversorgung und wenden Sie sich an den Kundendienst.
Die UPS läuft im Batteriebetrieb, obwohl sie an eine Spannungsversorgung angeschlossen ist	
Der Eingangsleistungsschalter hat ausgelöst.	Vermindern Sie die UPS Belastung. Trennen Sie nicht dringend benötigte Geräte, setzen Sie die Sicherung zurück.
Es gibt eine sehr hohe, sehr niedrige oder verzerrte Eingangsspannung.	Schließen Sie die UPS an eine andere Steckdose in einem anderen Schaltkreis an. Prüfen Sie die Eingangsspannung durch Beobachten der Spannungsanzeige. Setzen Sie die Empfindlichkeit der UPS herab, sofern die angeschlossenen Geräte dies zulassen.
Die UPS gibt periodische Tonsignale aus	
Die UPS funktioniert normal.	Keine. Die UPS trägt zum Schutz der angeschlossenen Geräte bei.
Die UPS erreicht nicht die erwartete Akkulaufzeit	
Die UPS Batterie ist aufgrund eines Stromausfalls oder kurz vor dem Ende ihrer Lebensdauer schwach.	Laden Sie die Batterie wieder auf. Batterien müssen nach längeren Stromausfällen aufgeladen werden und haben eine kürzere Nutzungsdauer, wenn sie häufig zugeschaltet oder bei hohen Temperaturen verwendet werden. Falls sich der Akku dem Ende seiner regulären Einsatzzeit nähert, sollten Sie den Akku auch dann austauschen, falls die Akku-austauschen-Anzeige nicht aufleuchtet.
Es tritt eine Überlastung der UPS auf.	Überprüfen Sie die UPS-Last auf der Anzeige. Trennen Sie nicht unbedingt benötigte Geräte, z. B. Drucker.
Die Anzeige-LEDs blinken in einer bestimmten Reihenfolge	
Die UPS wurde über die Software oder eine optionale Zubehörkarte durch Fernzugriff heruntergefahren.	Keine. Die UPS startet automatisch neu, sobald die Stromversorgung wiederhergestellt ist.
Die Alarm-LED leuchtet auf Die UPS zeigt eine Alarmmeldung an und gibt einen dauerhaften Piepston aus	
Die UPS hat eine interne Störung entdeckt.	Die UPS darf nicht verwendet werden. Schalten Sie die UPS aus und wenden Sie sich an den Kundendienst.

Problem und mögliche Ursache	Lösung
Die Akku-austauschen-LED leuchtet, die UPS gibt alle 5 Stunden einen einminütigen Signalton aus	
Die Batterie ist schwach.	Warten Sie mindestens vier Stunden, bis sich die Batterie wieder aufgeladen hat. Führen Sie dann einen Selbsttest durch. Falls das Problem nach dem Wiederaufladen weiterhin besteht, tauschen Sie die Batterie aus.
Die Akku-austauschen-LED blinkt, die UPS gibt alle 2 Sekunden einen Signalton aus	
Die Ersatzbatterie ist nicht korrekt angeschlossen.	Vergewissern Sie sich, dass der Akku richtig angeschlossen wurde.
Die UPS zeigt eine Meldung zu einem Verdrahtungsfehler am Aufstellort	
Zu den entdeckten Verdrahtungsfehlern gehören fehlende Erdung, Phase Neutral, Umpolung und überlasteter Nullkreis.	Wenn an der UPS ein Verdrahtungsfehler angezeigt wird, muss das Stromnetz des Gebäudes von einem qualifizierten Elektriker überprüft werden. (Nur bei 120 V Einheiten.)

Service

Falls die Einheit einmal instandgesetzt werden muss, senden Sie sie bitte nicht an den Händler ein. Gehen Sie vielmehr wie folgt vor:

1. Lesen Sie im Handbuch der UPS die Erklärungen im Kapitel *Problemlösung*, um gelegentlich auftretende Probleme allgemeiner Natur selbst beheben zu können.
2. Bleibt das Problem bestehen, kontaktieren Sie den Kundendienst von APC by Schneider Electric über die firmeneigene Webseite **www.apc.com**.
 - a. Notieren Sie sich die auf der Rückseite der Einheit befindliche Modell und Seriennummer sowie das Kaufdatum. Die Modell und die Seriennummern befinden sich auf der Rückseite der Einheit und können bei einigen Modellen auf der LCD-Anzeige angezeigt werden.
 - b. Wenn Sie den APC by Schneider Electric Kundendienst anrufen, wird ein Mitarbeiter versuchen, das Problem am Telefon für Sie zu lösen. wird der Techniker Ihnen eine Warenrücknahmenummer (RMA-Nr.) zuweisen.
 - c. Wenn die Garantie noch besteht, wird die Reparatur kostenlos durchgeführt.
 - d. Servicevorgänge und Retouren können sich international unterscheiden. Landesspezifische Anweisungen finden Sie auf der Webseite von APC by Schneider Electric.
3. Verpacken Sie das Gerät zur Vermeidung von Transportschäden nach Möglichkeit in der Originalverpackung. Verwenden Sie zum Verpacken niemals Schaumstoffkugeln. Transportschäden werden nicht durch die Garantie abgedeckt.
 - a. **Vor dem Versand IMMER DIE UPS-AKKUS TRENNEN. Die Richtlinien des United States Department of Transportation (DOT) und der International Air Transport Association (IATA) schreiben vor, dass UPS Akkus vor dem Versand getrennt werden müssen.** Die interne Batterie kann in der UPS Anlage bleiben.
 - b. Externe Batteriepack Produkte werden abgeschaltet, wenn sie vom zugehörigen UPS Produkt getrennt werden. Sie müssen interne Batterien vor dem Versand nicht trennen. nicht alle Geräte nutzen ein externes Batteriepack.
4. Vermerken Sie die RMA-Nr., die Sie vom Kundendienst erhalten haben, außen auf der Verpackung.
5. Senden Sie die Einheit als versichertes und freigemachtes Paket an die Adresse, die Sie vom Kundendienst erhalten haben.

Transport der Einheit

1. Schalten Sie alle angeschlossenen Geräte aus.
2. Trennen Sie die Einheit vom Netzstrom.
3. Trennen Sie alle internen und externen Batterien (falls vorhanden).
4. Folgen Sie den Versandanweisungen unter *Service*.

Eingeschränkte Werksgarantie

Schneider Electric IT Corporation (SEIT) gewährleistet, dass die Produkte für die Dauer von drei (3) Jahren ab Kaufdatum frei von Material und Fertigungsfehlern ist. Ausgenommen hiervon sind die Batterien; für diese beträgt die Garantiezeit zwei (2) Jahre ab Kaufdatum. Die Verpflichtung von SEIT gemäß dieser Garantie ist auf die Reparatur oder den Ersatz (diese Entscheidung trifft SEIT) jeglicher defekter Produkte begrenzt. Die Reparatur oder der Austausch eines fehlerhaften Produkts oder von Teilen davon verlängert nicht den ursprünglichen Garantiezeitraum.

Diese Garantie gilt nur für den ursprünglichen Käufer, der das Produkt vorschriftsmäßig innerhalb von zehn Tagen nach dem Kauf registriert haben muss. Die Produktregistrierung kann online unter warranty.apc.com vorgenommen werden.

SEIT haftet nicht gemäß der Garantie, wenn hauseigene Prüfungen und Untersuchungen ergeben haben, dass der vermeintliche Produktschaden nicht existiert beziehungsweise durch Missbrauch, Fahrlässigkeit, unsachgemäße Installation oder Prüfungen von Endverbrauchern oder Dritten bzw. durch eine Verwendung entgegen den Empfehlungen oder Spezifikationen von SEIT verursacht wurde. Darüber hinaus haftet SEIT nicht für Schäden infolge von: 1) nicht autorisierten Reparatur- oder Umbauversuchen an dem Produkt, 2) falschen oder inadäquaten elektrischen Spannungen oder Verbindungen, 3) nicht vorschriftsmäßigen Betriebsbedingungen vor Ort, 4) höherer Gewalt, 5) ungenügendem Schutz vor Witterungseinflüssen oder 6) Diebstahl. Keinesfalls haftet SEIT im Rahmen dieser Garantie für Produkte, bei denen die Seriennummer verändert, unkenntlich gemacht oder entfernt wurde.

ES BESTEHEN ÜBER DIE VORSTEHEND GENANNTE BESTIMMUNGEN HINAUS KEINE ANDEREN GARANTIE AUSDRÜCKLICHER, STILLSCHWEIGENDER, GESETZLICHER ODER SONSTIGER NATUR FÜR IRGENDWELCHE PRODUKTE, DIE AUFGRUND ODER IN VERBINDUNG MIT DIESER VEREINBARUNG VERKAUFT, GEWARTET ODER BEREITGESTELLT WURDEN.

SEIT LEHNT ALLE STILLSCHWEIGENDEN GARANTIE HINSICHTLICH DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK AB.

AUSDRÜCKLICHE GARANTIE VON SEIT KÖNNEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER ERTEILUNG VON TECHNISCHEN ODER ANDEREN RATSCHLÄGEN ODER DIENSTLEISTUNGEN DURCH SEIT BEZÜGLICH DER PRODUKTE NICHT ERWEITERT, VERRINGERT ODER BEEINTRÄCHTIGT WERDEN. WEITERHIN ENTSTEHEN DIESBEZÜGLICH KEINE AUFLAGEN ODER LEISTUNGSVERPFLICHTUNGEN.

DIE OBEN BESCHRIEBENEN GARANTIE UND GEWÄHRLEISTUNGSANSPRÜCHE SIND EXKLUSIV UND GELTEN ANSTELLE ALLER ANDEREN GARANTIE UND GEWÄHRLEISTUNGSANSPRÜCHE. DIE OBEN GENANNTE GARANTIE BEGRÜNDEN DIE EINZIGE LEISTUNGSVERPFLICHTUNG VON SEIT UND STELLEN IHRE EINZIGEN RECHTSMITTEL IM FALLE VON GARANTIEVERLETZUNGEN DAR. DIE GARANTIE VON SEIT GELTEN NUR FÜR DEN URSPRÜNGLICHEN KÄUFER UND KÖNNEN NICHT AUF DRITTE ÜBERTRAGEN WERDEN.

IN KEINEM FALL HAFTEN SEIT, SEINE VERANTWORTLICHEN, DIREKTOREN, TOCHTERUNTERNEHMEN ODER ANGESTELLTEN FÜR KONKRETE, INDIREKTE, SPEZIELLE, IN DER FOLGE ENTSTANDENE ODER STRAFRECHTLICH RELEVANTE SCHÄDEN, DIE AUS DER VERWENDUNG, WARTUNG ODER INSTALLATION DER PRODUKTE ENTSTEHEN. DIES GILT AUCH, WENN SOLCHE SCHÄDEN AUS EINEM VERTRAG ODER AUS UNERLAUBTER HANDLUNG RESULTIEREN, OB MIT ODER OHNE VERSCHULDEN, FAHRLÄSSIGKEIT ODER KAUSALHAFTUNG, UND ZWAR AUCH DANN NICHT, WENN SEIT ZUVOR AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN AUFMERKSAM GEMACHT WURDE. SEIT HAFTET INSBESONDERE NICHT FÜR ENTSTANDENE KOSTEN IRGENDWELCHER ART, Z. B. ENTGANGENE GEWINNE ODER EINKÜNFTE (OB AUF DIREKTEM ODER INDIREKTEM WEGE), VERLUST VON GERÄTEN, VERLUST DER NUTZUNGSMÖGLICHKEIT EINES GERÄTS, VERLUST VON SOFTWARE ODER DATEN, ERSATZKOSTEN, ANSPRÜCHE DRITTER ODER ANDERE KOSTEN.

NICHTS IN DIESER EINGESCHRÄNKTE GARANTIE IST DAHINGEHEND AUSZULEGEN, DASS SEIT EINEN AUSSCHLUSS ODER EINE EINSCHRÄNKUNG SEINER HAFTUNG BEI TOD ODER VERLETZUNG INFOLGE SEINER EIGENEN FAHRLÄSSIGKEIT ODER ARGLISTIGER FALSCHDARSTELLUNG ANSTREBT, MINDESTENS JEDOCH BIS ZUM GESETZLICH ZULÄSSIGEN RAHMEN EINES SOLCHEN AUSSCHLUSSES ODER EINER SOLCHEN EINSCHRÄNKUNG.

Bevor unter die Garantie fallende Reparaturleistungen in Anspruch genommen werden können, muss beim Kundendienst eine Warenrücknahmenummer (Returned Material Authorization; RMA) angefordert werden. Garantieansprüche können im weltweiten Kundendienst-Netzwerk von SEIT über die Supportseiten auf der Website von SEIT unter: www.apc.com bearbeitet werden. Wählen Sie aus dem Dropdown Menü das entsprechende Land aus. Öffnen Sie die Registerkarte „Support“ oben auf der Webseite, um Kontaktinformationen für den Kundendienst in Ihrer Region zu erhalten. Produkte müssen als vom Absender bezahlte Sendung zurückgeschickt werden und eine kurze Beschreibung des aufgetretenen Problems sowie einen Nachweis von Ort und Datum des Kaufs enthalten.

Weltweiter Kundendienst Von APC™ by Schneider Electric

Kundendienst für dieses oder beliebige andere Produkte von APC™ by Schneider Electric ist kostenlos auf eine der folgenden Weisen verfügbar:

- Besuchen Sie die Webseite von APC by Schneider Electric, www.apc.com, um Dokumente in der APC Knowledge Base aufzurufen und Kundendienstanfragen einzureichen.
 - **www.apc.com** (Unternehmenszentrale)
Stellen Sie eine Verbindung zu den für spezifische Länder lokalisierten Webseiten von APC by Schneider Electric her, die jeweils Kundendienstinformationen enthalten.
 - **www.apc.com/support/**
Weltweiter Kundendienst über Abfragen der APC Knowledge Base sowie mittels eSupport.
- Sie können ein Kundendienstzentrum von APC by Schneider Electric telefonisch oder per E-Mail kontaktieren.
 - Lokale, länderspezifische Support Center: Entsprechende Kontaktinformationen finden Sie unter **www.apc.com/support/contact**.
 - Für Informationen zum Kundendienst vor Ort wenden Sie sich an den zuständigen Vertreter von APC by Schneider Electric oder einen anderen Vertrieb, von dem Sie Ihr Produkt von APC by Schneider Electric erworben haben.

© 2023 APC by Schneider Electric. APC, das APC-Logo, PowerChute und Smart-UPS sind Eigentum von Schneider Electric Industries S.A.S. oder seinen verbundenen Unternehmen. Alle anderen Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.